

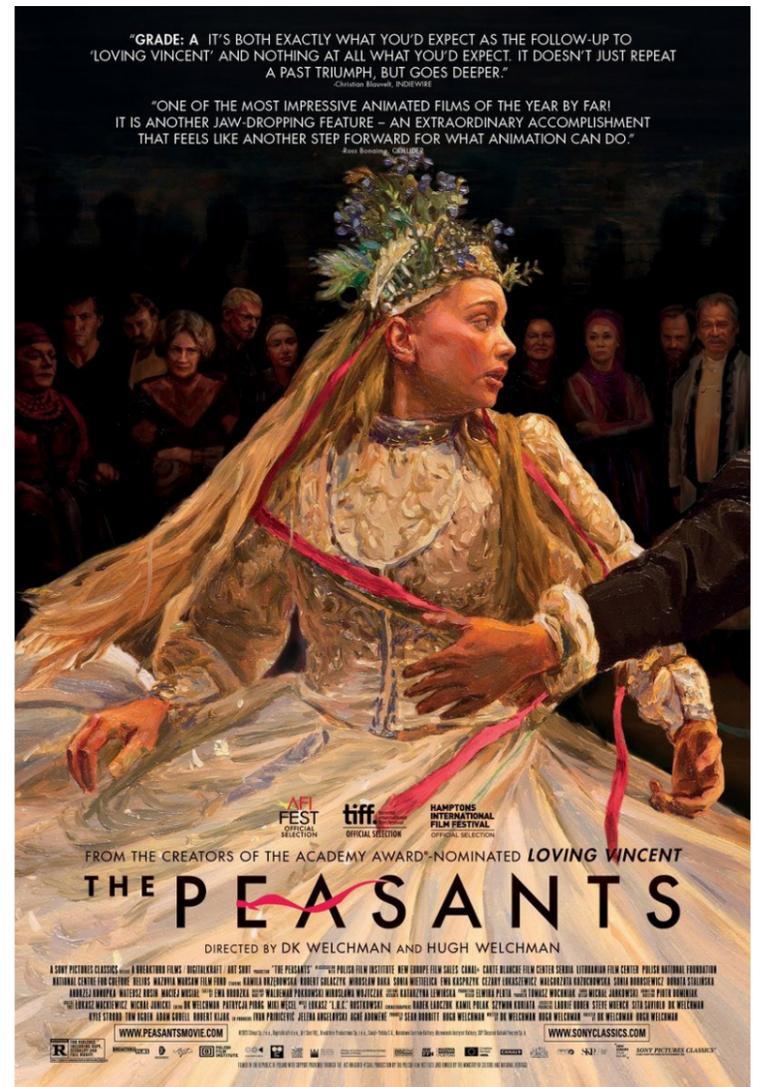


Das Flüstern der Felder

Eine junge Frau im Polen des 19. Jahrhunderts kämpft gegen die Regeln der patriarchalen Gesellschaft.

Mit dem Stilmittel der künstlichen Bearbeitung von Filmbildern mit Ölmalerei haben die Macherinnen und Macher hinter *LOVING VINCENT* erneut einen einzigartigen Look kreiert und einen Film geschaffen, der die Welten von Malerei und filmischem Erzählen hervorragend kombiniert. Basierend auf dem mit dem Nobelpreis ausgezeichneten Roman ‚Die Bauern‘ von Wladyslaw Reymont aus dem Jahr 1924 erzählen DK und Hugh Welchman die Geschichte einer jungen Frau, die als freiheitsliebender Mensch durch die Regeln einer zutiefst patriarchalen Gesellschaft unterdrückt wird. Über 100 Künstlerinnen und Künstlern schufen auf Basis der Spielszenen wunderschöne und beeindruckende Ölbilder, die auch durch die kluge Farbkomposition und die wohl gewählten warmen Erdtöne an die Gemälde der Zeit erinnern, in der die Handlung des Films spielt. Dadurch, und auch durch die kluge Wahl der Kostüme und Settings, zeichnet der Film ein so naturalistisches wie auch authentisches Abbild der Gesellschaft von damals. Die Themen aber – Unterdrückung der Außensehenden, Machtspiele, patriarchale Unterdrückung, Missgunst und Betrug – sind so aktuell wie eh und je. Kamila Urzędowska spielt Jagna als junge, lebensoffene, neugierige und kreative Frau, die schon allein aufgrund all dieser Eigenschaften aus der Masse der Dorfgemeinschaft herausragt und zur tragisch-romantischen Heldin einer dramatischen Geschichte wird.

Durch seine einzigartige Machart gelingt dem Film eine faszinierend-beeindruckende Verbindung aus Malerei und Filmkunst, deren Wirkung man sich nicht entziehen kann.



Produktionsland: Litauen, Polen, Ukraine, Serbien 2023

Regie: DK & Hugh Welchman

Drehbuch: DK & Hugh Welchman

Cast: Kamila Urzędowska;
Robert Gulaczyk;
Miroslaw Baka; Sonia
Mietielica u.a.

Länge: 116 Minuten

FSK: 12

Vollständiger Text,
Jury Begründung
& Trailer:



 @fbw_filmbewertung